

Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „Susannea“ vom 3. August 2012 11:26

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Wobei es in der Praxis eher so sein sollte, dass die Sonderpädagogen für die Kinder mit erhöhtem Förderbedarf zuständig sind.

Genau das funktioniert eben beim Prinzip der Inklusion nicht bzw. hat sich herausgestellt, dass diese Lösung von dem Anspruchsdenken weg hilft. Es werden alle Kinder genauso behandelt und so funktioniert es in den Schulen auch, die Kinder wissen ja teilweise gar nicht, wer einen Förderbedarf hat.

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Dann decken die Erzieher also nicht die ganze Zeit ab.

Ist das denn wenigstens bei den Sonderpädagogen so? Oder sind die auch nur einige Stunden drin? Dann wäre es ja eine Milchmädchenrechnung, wo wieder nur Lehrer und Schülerverbrannt werden. (Wobei das nach dem, was ich gelesen habe, an der Schule wohl nicht so ist.)

Da gehe ich davon aus, dass es auch nicht so ist, aber es ist klar, dass sie nur für eine Klasse da sind, also nicht in mehreren Klassen oder gar woanders!

Ich denke, dass kommt auf die Art der Ausbildung an, hier wird zwar vertieft in einer Richtung (wenn ich das richtig in Erinnerung habe), aber genauso wie Grundschulpädagogen die kompletten Grundschulfächer als Studium haben, hat der Sonderpädagoge dies auch in allen Richtungen.